

Ausbildungsdokumentation

für den Lehrberuf Metalltechnik-Schmiedetechnik Grundmodul, Hauptmodul & Spezialmodule

Lehrbetrieb: _____

Ausbilder/in: _____

Lehrling: _____

Beginn der Ausbildung: _____ Ende der Ausbildung: _____

Gewählte Module laut Lehrvertrag:

Hauptmodul 5 Schmiedetechnik

Spezialmodul 2 Designtechnik

HINWEIS: Die **Ausbildung im Grundmodul und in einem Hauptmodul** dauert **dreieinhalb Jahre**. Wird der Lehrling in einem **Hauptmodul und einem Spezialmodul** ausgebildet, dauert die **Lehrzeit vier Jahre**.

Hinweise:

Ausbildungstipps, praxistaugliche Methoden und Best-Practice-Beispiele finden Sie im Tool 2 des Ausbildungsleitfadens unter:

<https://www.qualitaet-lehre.at/>

Ein Video zu den Ausbildungsleitfäden ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.youtube.com/watch?v=ag1kWHhKjyg>

Durchgeführte Feedback-Gespräche zum Ausbildungsstand:

1. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	
-------------	--

2. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	
-------------	--

3. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	
-------------	--

4

Für den Ausbildungsinhalt im Detail siehe „Ausbildungsleitfaden Metalltechnik - Schmiedetechnik“ auf www.qualitaet-lehre.at

4. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	
-------------	--

Infobox:

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu jedem **Kompetenzbereich** die **Ausbildungsziele** und die dazugehörigen **Ausbildungsinhalte**.

	Hinweis: Erstreckt sich ein Ausbildungsinhalt über mehrere Lehrjahre, ist die Ausbildung im ersten angeführten Lehrjahr zu beginnen und spätestens im letzten angeführten Lehrjahr abzuschließen. Jeder Lehrbetrieb hat unterschiedliche Prioritäten. Der Ausbildungsleitfaden und die im Rahmen des Berufsbilds angeführten Beispiele sollen als Orientierung bzw. Anregung dienen, die nach Tätigkeit und betrieblichen Anforderungen gestaltet werden können.
---	--

Erklärung:

- Für jeden absolvierten **Ausbildungsinhalt** können **Häkchen** in den **weißen Feldern** gesetzt werden.
- Ist ein **Feld grau** gefärbt, bedeutet dies, dass der **Ausbildungsinhalt** in diesem **Lehrjahr** nicht relevant bzw. nicht auszubilden ist.

Beispiele:

Zielgruppengerechte Kommunikation	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj.
Ihr Lehrling kann ...	✓	✓	✓	✓
mit verschiedenen Zielgruppen kommunizieren und sich dabei betriebsadäquat verhalten.				

Ausstattung des Arbeitsbereichs	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj.
Ihr Lehrling kann ...	✓	✓	✓	✓
die übliche Ausstattung seines Arbeitsbereichs kompetent verwenden.				

Ausbildungsbereich

Lernen und Arbeiten im Lehrbetrieb

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj.
... sich im Lehrbetrieb zurechtfinden.	✓	✓	✓	✓
In den Räumlichkeiten des Betriebs zurechtfinden				
Wichtige Ansprechpartner kennen				
Leistungsangebot des Lehrbetriebs kennen				
Aufbau des Lehrbetriebs kennen				
Wesentliche betriebliche Abläufe kennen				
Innerbetriebliche Regelungen einhalten				
Eckdaten des Lehrbetriebs kennen				
Mit betriebsspezifischer Hard- und Software umgehen				
... Ziel und Inhalt seiner Ausbildung erklären.	✓	✓	✓	✓
Berufsprofil/Ausbildungsziele kennen				
Rechte und Pflichten als Lehrling kennen				
Ablauf der Lehrlingsausbildung kennen				
Weiterbildungsmöglichkeiten kennen				
... mit Personen im Lehrbetrieb kommunizieren.	✓	✓	✓	✓
Gespräche mit Vorgesetzten, Kollegen, Kunden und Lieferanten führen				
Mit schwierigen Gesprächssituationen umgehen				
Fachausdrücke benutzen, auch englische				
... sicher und gesundheitsschonend arbeiten.	✓	✓	✓	✓
Sicherheitseinrichtungen im Betrieb kennen				
Aushangpflichtige Gesetze kennen				
Sicherheits- und Schutzvorschriften einhalten				
Gefahren erkennen und vermeiden				
Bei Arbeitsunfällen und im Brandfall richtig reagieren				
Ergonomisch arbeiten				

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj
... in seinem Arbeitsbereich zum Umweltschutz beitragen.	✓	✓	✓	✓
Ressourcenschonend arbeiten				
Umweltschutzmaßnahmen umsetzen				
... entsprechend den Qualitätsgrundsätzen arbeiten.	✓	✓	✓	✓
Wissen, warum Kunden für den Lehrbetrieb im Mittelpunkt stehen				
Möglichkeiten der betrieblichen Qualitätssicherung kennen				
Betriebliche Risiken kennen				
Betriebliche Kosten kennen				
Schadenfälle vermeiden				
Berufsspezifische Qualitätsgrundsätze einhalten				

Ausbildungsbereich

Arbeitsplanung und Vorbereitung

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj.
... Arbeitsaufträge planen.	✓	✓	✓	✓
Skizzen und einfache Werkzeichnungen lesen, ergänzen und anfertigen				
Technische Zeichnungen erstellen				
Metallgestaltungsarbeiten auf Papier und im Modell entwerfen und darstellen/Stile der Romanik bis zur Moderne unterscheiden				
Skizzen von zu restaurierenden Schmiedearbeiten anfertigen				
Technische Unterlagen lesen				
Bei der Arbeitsplanung mitarbeiten				
Arbeitsplanung durchführen				
Zuschnittlisten lesen				
Zuschnitte planen				
... Werkzeuge und Arbeitsmaterialien für Schmiedearbeiten vorbereiten.	✓	✓	✓	✓
Eigenschaften von Werkstoffen kennen				
Fluss- und Brennmittel kennen und fachgerecht einsetzen				
Werk- und Hilfsstoffe laut Planungsunterlagen auswählen und beschaffen				
Handwerkzeuge vorbereiten				
Werkstücke für Schmiedearbeiten vorbereiten				

Ausbildungsbereich

Fertigung, Montage und Instandhaltung

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj.
... messen und prüfen.	✓	✓	✓	✓
Mit Mess- und Prüfmitteln umgehen				
Bauteile und Baugruppen messen und prüfen				
Werkstoff- und Härteprüfverfahren kennen				
Oberflächengüte prüfen				
Oberflächenmessungen durchführen				
Qualitätskontrolle durchführen und Ergebnisse dokumentieren				
... mit unterschiedlichen Verfahren Werkstoffe schmieden.	✓	✓	✓	✓
Sicherheits- und Arbeitsregeln beim Schmieden einhalten				
Schmiedeesse bzw. das Gasfeuer sowie Werkstücke für die Bearbeitung vorbereiten				
Unterschiedliche Verfahren beim Schmieden anwenden				
Schmiedemaschinen und Schmiedepressen bedienen				
Werkstücke mit automatisierten Maschinen bearbeiten				
Einfluss von Wärmebehandlungsverfahren auf die Werkstoffeigenschaften kennen				
Werkstücke wärmebehandeln				
Schmiedeprodukte nach Mustern und Schablonen herstellen				
Schmiedewerkzeuge und Vorrichtungen anfertigen und bearbeiten				
Bearbeitungszeiten einhalten				

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.	4. Lj.
... kann geschmiedete Werkstücke und Bauteile bearbeiten und zusammenbauen.	✓	✓	✓	✓
Betriebsspezifische Kühl- und Schmierstoffe kennen				
Schmiedewerkstücke manuelle und maschinell bearbeiten				
Werkzeugmaschinen vorbereiten, warten und pflegen				
Aufbau und Funktionen von Bauteilen kennen				
Werkstücke und Bauteile „lösbar“ und „nicht lösbar“ miteinander verbinden				
Lötstellen vorbereiten				
Löten				
Berufsspezifische Schweißverfahren kennen				
Schweißverbindungen vorbehandeln				
Schweißgeräte je nach Schweißverfahren vorbereiten und laut Schweißanweisung einstellen				
Schweißverbindungen herstellen; dabei Vorschriften zur Arbeitssicherheit einhalten				
Schweißverbindungen nachbehandeln				
Verfahren für das thermische Trennen kennen				
... kann Bauteile und Schmiedeprodukte montieren.	✓	✓	✓	✓
Vertraut im Umgang mit elektrischem Strom sein				
Vorbereitungsarbeiten für die Montage durchführen				
Prüftätigkeiten vor der Montage durchführen				
Schmiedeprodukte wie Geländer, Gitter, Tore, Türen, Einfriedungen usw. montieren				
elektrische und elektronische Tür- und Torantriebe einbauen und montieren				
Prüftätigkeiten während und nach der Montage durchführen				
... kann geschmiedete Bauteile und Konstruktionen restaurieren und instandhalten.	✓	✓	✓	✓
wissen, wie Korrosion entsteht und kann Erscheinungsformen der Korrosion unterscheiden				
Instandhaltungsmaßnahmen kennen				
Vorbeugende Instandhaltungsmaßnahmen laut Wartungsplan umsetzen				
Auswirkungen von Mängeln an Bauteilen von Konstruktionen kennen				
Objekte, Werkstücke und Konstruktionen konservieren und gegen Korrosion schützen				
Restaurations- und Instandhaltungsarbeiten protokollieren				